



BAYERISCHER LANDTAG

GUDRUN BRENDEL-FISCHER, MDL
STV. CSU-FRAKTIONSVORSITZENDE

Abgeordnete Gudrun Brendel-Fischer · Tannenbach 5 · 95500 Heinersreuth

Maximilianeum.
81627 München
Telefon 089 4126-2576
089 4126-2279
Telefax 089 4126-1138

Bürgerbüro:
Eduard-Bayerlein-Str. 5
95445 Bayreuth
Telefon 0921 76430-26
Telefax 0921 56064-27
g.brendel-fischer@t-online.de
www.brendel-fischer.de

16. November 2015

MdL Gudrun Brendel-Fischer gratuliert zu fünf Jahren Medienführerschein

Vor fünf Jahren begann mit der Veröffentlichung der ersten Materialien für den schulischen Bereich die Erfolgsgeschichte des Medienführerscheins Bayern.

Wie CSU-Landtagsabgeordnete Gudrun Brendel-Fischer mitteilt, gibt es inzwischen kostenlose Unterrichtsmaterialien für die 3./4., 6./7. und 8./9. Jahrgangsstufen, welche von zahlreichen engagierten bayerischen Lehrerinnen und Lehrern im Unterricht genutzt werden. Bereits über 150.000 Kinder und Jugendliche haben mit ihm altersgerecht die Chancen, aber auch Risiken der Medienwelt kennengelernt.

„Die Materialien sind genau auf die bayerischen Lehrpläne der jeweiligen Jahrgangsstufen abgestimmt. Komplexe Themen werden spielerisch aufgearbeitet und tragen sicherlich zur Beliebtheit bei“, erklärt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag Gudrun Brendel-Fischer.

Zukünftig reicht das Angebot des Medienführerscheins Bayern vom Elementarbereich bis zur betrieblichen Ausbildung. Schwerpunkte der Materialien sind dabei jeweils die Themen, Fragestellungen oder Problembereiche beim Medienumgang, die in der jeweiligen Altersstufe im Vordergrund stehen.

„Jeder Jugendliche sollte in Bayern auf seinem Bildungsweg erfolgreich den Medienführerschein absolvieren“, empfiehlt Gudrun Brendel-Fischer.

Der Medienführerschein Bayern ist eine Initiative der Bayerischen Staatsregierung, die ins Leben gerufen wurde, um die Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu fördern. Sie wird von der Stiftung Medienpädagogik Bayern koordiniert und vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie gefördert.